

Deutsche Meisterschaften der Gehörlosen



24.06.2013 14:09

Eine Meisterschaft der besonderen Art fand auf der Golfanlage des Allgäuer Golf- und Landclubs am vergangenen Wochenende statt.

Drei Tage weilten die besten 31 gehörlosen Spieler Deutschlands auf der sehr gepflegten Anlage im Allgäu. Nach der Proberunde am Donnerstag wurden am Freitag und am Samstag je eine

Runde gespielt. Somit konnte am Samstag der Einzelsieger als auch die Beste von fünf gemeldeten Mannschaften gekürt werden.

Die Verantwortlichen des Gehörlosensportes betonten, dass diese Meisterschaften top organisiert und von den Verantwortlichen des AGLC professionell durchgeführt wurden. Alle fühlten sich über die Tage bestens im Ottobeurer Club aufgehoben. Ebenso waren die Golfer vom bestens gepflegten Platz und den Bedingungen „rund ums Spiel“ begeistert. Gute Laune und ausgelassene Stimmung waren über die Tage spürbar.

Trotz ihrer Behinderung boten die Spieler Golf vom Feinsten. Die beste Runde wurde von Andre Vorndamme (GC Widukind-Land) mit 77 Schlägen-5 Schläge über Par- gespielt. Er konnte auch die Einzelwertung nach einer 88-Runde am Samstag für sich entscheiden. Als deutscher Meister hat er sich somit für die Weltmeisterschaft qualifiziert. Auf dem zweiten Platz folgt mit nur einem Schlag Rückstand Peter Scheel (166 Schläge) vom GC Erftaue, dicht gefolgt vom Allgäuer Matthias Becherer (GC Oberstdorf) mit 168 Schlägen. Die Mannschaftswertung konnte der GSV Bielefeld mit 54 Schlägen Vorsprung auf den GBF München für sich entscheiden.

Die Siegerehrung wurde von Ottobeurens Bürgermeister Bernd Schäfer, dem Präsidenten des AGLC, Horst Klüpfel, als auch vom Verantwortlichen der Gehörlosen, Herrn Freßmann am Samstagnachmittag bei schönstem Wetter auf der Terrasse durchgeführt. Die Preise wurden von der Marktgemeinde als auch vom AGLC und dem Sportbund der Gehörlosen gestiftet.

Quelle: Allgäuer Golf & Landclub